

Hochansehnliche Festversammlung!

Beliebte Schüler!

Die Veranlassung, welche uns an diesem Tage und zu dieser Zeit hierhergeführt hat, ist eine hochwichtige und hochehrwürdige, — ist es doch der vierhundertjährige Geburtstag unserer theuern Stadt Schneeberg, den zu feiern wir uns hier versammelt haben. Sind wir doch alle die Kinder dieser einen althehrwürdigen Mutter, deren seltenen Jubel- und Ehren- tag festlich zu begehen uns die jetzige Zeit auffordert. Und wenn auch unser Schneeberg unter den Schwestern in sächsischen Landen eine der jüngsten ist, so jung, daß wir, was uns von andern nicht bekannt ist, sogar das genaue Datum seines Eintritts in die Reihe der andern Städte als gleich berechnete Schwester wissen, so ist die von unserer Heimat durchlebte Zeit von 4 Jahrhunderten eine so bedeutende, lange und reiche, daß wir auf diesen Zeitraum nicht zurückblicken können,